

**Änderungsvereinbarung vom 13.05.2019
zum Vertrag zur Versorgung im Fachgebiet der Gastroenterologie
in Baden-Württemberg gemäß § 140a SGB V vom 17.12.2015
i.d.F. vom 01.01.2019**

zwischen



BKK VAG Baden-Württemberg („BKK VAG“)
Stuttgarter Str. 105, 70806 Kornwestheim
vertreten durch die Vorsitzende des Vertragsausschusses
Dagmar Stange-Pfalz,
und

teilnehmenden Betriebskrankenkassen
(einzeln **Betriebskrankenkasse** und gemeinsam „**Betriebskrankenkassen**“)



MEDI Baden-Württemberg e.V. („MEDI e.V.“)
Industriestr. 2, 70565 Stuttgart
vertreten durch den Vorstand Dr. med. Werner Baumgärtner,



MEDIVERBUND AG
Industriestr. 2, 70565 Stuttgart
vertreten durch den Vorstände Frank Hofmann und Dr. jur. Wolfgang Schnörer
und

teilnehmenden FACHÄRZTEN
sowie



Berufsverband niedergelassener Gastroenterologen Deutschlands e.V. („bng“)
Holdergärten 13, 89081 Ulm
vertreten durch den Vorsitzenden der Regionalgruppe Baden-Württemberg des bng
Prof. Dr. Leopold Ludwig,
und



Berufsverband niedergelassener fachärztlich tätiger Internisten e.V.
- Landesverband Baden-Württemberg („BNFI“)
Kaiserstraße 57, 72764 Reutlingen
vertreten durch den Landesvorsitzenden Dr. Thomas Seyfferth

(einzeln oder gemeinsam „**Vertragspartner**“)

Diese Änderungsvereinbarung tritt mit Wirkung zum 01.04.2019 in Kraft.

§ 1

Änderung von Anlage 12 - Vergütung und Berechnung Abschnitt I

- 1) Die Vertragspartner vereinbaren zeitlich befristet (Q2/2019 bis Q2/2020) neue Pauschalen:
 - E9A: Zuschlag Beratungsgespräch Biosimilar bei Umstellung der stabilen Biologika-Therapie mit den Wirkstoffen Etanercept und Adalimumab auf das jeweilige Biosimilar.
 - E9B: Zuschlag Beratungsgespräch Biosimilar bei Ersteinstellung auf ein Biosimilar.
 - E9C: Zuschlag Beratungsgespräch Biosimilar-Monitoring zur intensivierten Begleitung nach eingeleiteter Ersteinstellung oder Umstellung

Die Vertragsergänzung ist beigefügt.

- 2) Die Vertragspartner vereinbaren zum Modul „Therapie mit Zepatier®“ neue Pauschalen:
 - Z1: Aufklärungsgespräch Zepatier GT1a, Viruslast \leq 800.000 IE/ml - intensivierte Betreuung bei 12wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z2: Aufklärungsgespräch Zepatier GT1a, Viruslast \leq 800.000 IE/ml und Vorliegen bestimmter NS5A-RAVs - intensivierte Betreuung bei 12wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z3: Aufklärungsgespräch Zepatier GT1a, Viruslast $>$ 800.000 IE/ml - intensivierte Betreuung bei 12wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z4: Aufklärungsgespräch Zepatier GT1a, Viruslast $>$ 800.000 IE/ml und Vorliegen bestimmter NS5A-RAVs - intensivierte Betreuung bei 16wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z5: Aufklärungsgespräch Zepatier GT1b - intensivierte Betreuung bei 12wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z6: Aufklärungsgespräch Zepatier GT4, Viruslast \leq 800.000 IE/ml - intensivierte Betreuung bei 12wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z7: Aufklärungsgespräch Zepatier GT4, Viruslast $>$ 800.000 IE/ml - intensivierte Betreuung bei 16wöchiger Behandlung mit Zepatier
 - Z8: NS5A-RAV-Test bei GT1a mittels population sequencing
 - Z9: Adhärenzgespräch Zepatier - 3 oder 4mal
 - Z10: Beratung bei Hepatitis B-Reaktivierung
 - Z11: Abschlussgespräch Zepatier 1 - nach erfolgreicher Therapie (SVR12 erreicht)
 - Z12: Abschlussgespräch Zepatier 2 – Beratung zu weiteren Optionen bei nicht erreichter SVR12

§ 2

Ergänzung von Anhang 6 zu Anlage 12 - Vereinbarung zum Modul „Therapie mit Zepatier®“

Die Vertragspartner vereinbaren die Einführung des Moduls „Therapie mit Zepatier“ mit dem Ziel, die ambulante Behandlungsqualität von Patienten mit einer chronischen Hepatitis C zu verbessern. Durch den Einsatz von Informationsmaterialien und sogenannten Adhärenzhilfen soll der Versicherte in die Lage versetzt werden, das Medikamentenregime einzuhalten. Ziel ist es, die Anzahl der Therapieabschlüsse zu erhöhen und damit gleichzeitig die Abbruchquote im Rahmen der Therapie zu senken.

Näheres zur Umsetzung ergibt sich aus Anhang 6 zur Anlage 12.

Anlagen

Anlage 12 Vergütung und Berechnung Abschnitt I i.d.F. vom 01.04.2019

Anhang 6 zu Anlage 12 i. d. F. vom 01.04.2019

- Anlage A: Patienten-Teilnahmeerklärung
- Anlage B: Patienten-Merkblatt

Stuttgart, Kornwestheim, den 13.05.2019

BKK VAG Baden-Württemberg

Dagmar Stange-Pfalz

MEDI Baden-Württemberg e. V.

Dr. med. Werner Baumgärtner

MEDIVERBUND AG

Frank Hofmann / Dr. jur. Wolfgang Schnörer

bng

Prof. Dr. med. Leopold Ludwig

BNFI

Dr. med. Thomas Seyfferth